

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Rechnungsamt

Berichterstatter (Amtsleiter)
Schulz, Tanja

Sachbearbeiter
Braun, Sabine

Vorlagennummer
106/2020

Aktenzeichen
700.31/20.2.1

<u>Beratungsfolge:</u>	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Gremium Technischer Ausschuss Gemeinderat	23.11.2020 26.11.2020	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Gebührenrechtliches Ergebnis 2014 - 2016 TA/GR, 03./17.05.2018, Vorl. 047/2018
Gebührenkalkulation für die Jahre 2018 u. 2019 TA/GR, 03./17.05.2018, Vorl. 057/2018

Anzahl der Anlagen: 4

Betreff:

Feststellung der Gebührenrechtlichen Ergebnisse 2017 bis 2019

Beschluss:

1. Das gebührenrechtliche Ergebnis für 2017 wird wie folgt festgestellt:

Schmutzwasser	+ 121.794 €
Niederschlagswasser	+ 23.486 €

2. Das gebührenrechtliche Ergebnis für den Bemessungszeitraum 2018 - 2019 wird wie folgt festgestellt:

Schmutzwasser	+ 724.067 €
Niederschlagswasser	+245.380 €

Sachverhalt:

Ausgleichspflichtig nach dem KAG

Nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) dürfen durch die Gebühren höchstens die gebührenfähigen Kosten gedeckt werden. Sofern in einem Jahr ein Gebührenüberschuss entsteht, ist dieser innerhalb von 5 Jahren auszugleichen (§ 14 Abs. 2 Satz 2 KAG).

Gebührenunterdeckungen können in den Folgejahren durch Einstellung in die Gebührenkalkulation oder durch Verrechnung ausgeglichen werden.

Kalkulation

Mit der Nachkalkulation wurde die Firma Allevo Kommunalberatung beauftragt. Eine Übersicht über die Entwicklung der gebührenrechtlichen Ergebnisse 2017 – 2019 ist als Anlage 1 beigefügt. Die ausführlichen Berechnungen sind als Anlage 2 – 4 beigefügt.

Gebührenrechtliche Überdeckungen 2017 – 2019 und aus Vorjahren

Zum 31.12.2019 bestehen folgende gebührenrechtliche Überdeckungen:

Schmutzwasser	1.092.939 €
Niederschlagswasser	390.734 €

Im **Schmutzwasserbereich** ergab sich im Jahr **2016** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **247.078 €** und im Jahr **2017** in Höhe von **121.794 €**. Diese Überdeckungen sollen in die Kalkulation der Schmutzwassergebühr 2021 – 2022 eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Des Weiteren ergab sich im Bemessungszeitraum **2018 – 2019** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **724.067 €**. Diese Überdeckung soll in Höhe von **289.627 € (40 %)** in die Kalkulation der Schmutzwassergebühr eingestellt und somit zu einem Teil ausgeglichen werden. Die verbleibende Kostenüberdeckung in Höhe von **434.440 €** ist bis **einschließlich 2024** auszugleichen.

Im **Niederschlagswasserbereich** besteht aus dem Jahr **2015** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **48.009 €**, im Jahr **2016** in Höhe von **73.859 €**, im Jahr **2017** in Höhe von **23.486 €** und im Bemessungszeitraum **2018 – 2019** in Höhe von **245.380 €**. Diese Überdeckungen sollen in die Kalkulation der Niederschlagswassergebühr 2021 – 2022 eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Gebührenrechtliche Ergebnisse SER 2015 bis 2019

	2015	2016	2017	2018 – 2019
Schmutzwasser	406.972 €	343.164 €	121.794 €	724.067 €
davon ausgeglichen	406.972 €	96.086 €	-	-
ausgleichspflichtig	-	247.078 €	121.794 €	724.067 €
Niederschlagswasser	160.031 €	73.859 €	23.486 €	245.380 €
davon ausgeglichen	112.022 €	-	-	-
ausgleichspflichtig	48.009 €	73.859 €	23.486 €	245.380 €